emamer 35 cobachter

und amtliches Organ

Ericheint Mittwods und Sonntags mit ber Sountagsbeilage "Illuftriertes Sonntagsblatt

Drud und Berlag bon Alwin Borge in Citville a. Bh.

der Stadt Eltville u. Umgegend.

Abonnementspreis pro Quartal M 1.00 für Eltville n. auswärts (ohne Tragerlohn und Boftgebühr).

Inferatengebühr per 5-gefpaltene Betit-Beile 10 4.

Nachweislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

Eltville, Sonntag, den 19. November 1899.

Sechstes Wlatt.

Gine Brüfung des Bergens.

Roman von Arthur Eugen Simfon. Rachbrud verboten.

(29. Fortfegung.)

Der Lohn fo vielen Strebens blieb nicht aus — Die Rameraden sagten, er fange an, "ein ber-fluchter Kerl zu werben!" — Der Unstand, der Schein war also gerettet, aber Soltan wußte selbst am besten, daß seine Berstellungskinfte einer zu

furgen Bowenhaut gliden, unter welcher immer noch ber terngefunde Landjunter bei ber fleinften Berschiebung sichtbar wurde und bas thut web. Eva bemertte Die fcredliche Achillersferfe offenbar nicht; entweder war sie zu sehr mit ihrem Schickal beschäftigt, oder siellsfands den jungen Herrn sehen recht, sowie er da stand, sie war zudem selbst zu jung, daß Soltan's Bahre sichsbeinahes imposaut, neben den ihrigen ausnahmen, das Alles ging ihm durch den Kopf. Zum Glick sam der ideenreiche Jüngling nicht auf die nächkliegende und wirklich zutreffende Boraussetzung über Eva's Verhalten, die bak sie selbst unch eine meltstrendes Eind war eine baß fie felbft noch ein weltfrembes Rind mar, eine altfluge Benfionarin, Die ihre Lebenserfahrungen mit ben milben Mugen gefeben und erfpaht hatte,

the massiw stoke to

welche jest für immer gefchloffen waren. tein Unrecht in die Bergen biefer beiben jungen Leute gu bliden, benn fle haben noch nichts gu berbergen, nicht einmal bas Wohlgefallen zu einander. Man ift geneigt zu glauben, junge, für einander so paffende Bergen mußten fich rasch und unwillfürlich angieben und feffeln, boch bem ift nicht fo. Ginem jugendlich empfänglichen Gemute find auch bie untergeordneten Eindrüde fo wichtig, daß die wirf-lich entscheidenden dadurch an Rachdrud verlieren. Das Rind wirft allemal bas erfie Spielzeug fort, um nach bem zweiten gu langen. Die reifere Jugenb macht es nicht anbers. Gine gliidliche Bigbegier treibt fie im Leben bon Ginem gum Unbern; Diefes "Roften" des Dafeins tann, bei boberer Beichmad-

Verlag v. P. Plaum in Wiesbaden 48er Nass. Chronik,

Darstellung der Ereignisse in Nassau im Jahre 1848 von Dr. C. Spielmann.

Mit 1 Titelbild und 10 Text-

illustrationen.

Broschirt Mk. 2.50, cartonnirt Mk. 2.80.

Der sowohl als Historiker, wie als Schulmann bestens bakannte Verfasser hat mit dem Buche der nassauischen Bevölkerung etwas gans Neues ge-boten. Mit vieler Mühe hat er das schwer zu erhaltende Material gesammelt, gesichtet und bearbeitet u. erzählt auf Grund sorgfältigen Studiums, nach dem Grundsatze: "niemand zulieb und niemand zuleide", blos was geschehen ist.

Das "Evangel. Wochenblatt" schreibt darüber:

...Wer das Buch in die Hand nimmt, wird es nicht eher fortlegen, bis er es zu Eode gelesen hat. Der Name des Verfassers bürgt schon im Voraus dafür, dass wir einen rein objectiven Bericht und keinen Roman vor uns haben; jede Zeile let mit gründlichem Fleisse verarbeitet. Die beigegebenen Bilder veranschaulichen in trefflicher Weise den Text. Kein Nassauer soll das Buch ungelesen lassen, unbedingt gehört es in jede Bibliothek."
Zu beziehen durch alle Buchhand-

langen oder direct vom Verlage.



Man beachte die Rückseite.

richtung bis ins Mannesalter bauern, ja bei beborgugten, wie eben Brofeffor Lunger - bis in bas Greifentum - immer aber ift Erfahrung ber Engel mit dem Flammenichwert, ber und aus dem Jugendparabiefe vertreibt. Soltan und Eva, Die nie in ihrem Streben fcmerglich migberftanben waren, wunderten fich nicht der plöglich herbortretenden llebereinstimmung; es würde fie eher ein mangelnbes Berfiandnis fingig gemacht haben, es war bei ihnen feine Leere gu füllen, feine Bergensmunde gu berbinden, fie fuchten das Leben nicht, es fam ihnen entgegen ;-fie trachteten in die Sonne ber Liebe noch nicht burch bas geschwärzte Glas ber Leibenschaft ober Refignation zu bliden, so tam es, baß fie fich so ruhig gum Abschiede die Sand reichten, als hatten fie ftets mit einander gelebt und geforgt. - Bie rafch wuchs die Reigung gu Martina bagegen in Brud's Bergen! Die Bflugichaar ber Enttaufdung hatte daffelbe aufgewühlt, fo daß bas beranflatternbe Samenfornchen tiefe Wurzeln ichlug, - er hatte icon viel, viel verloren im Sagarb bes Dafeins, der alte Spielertraum bon einer rettenden Gluds. nummer lag ihm zu nahe. Gben objettibe, felbfilofe Raturen berftriden ihr Berg am ichnellften und unrett. barften. 2118 Brud von Martina Abichied nahm, trat ihm die Welt wie etwas Fremdes, Drohendes entgegen. Soltan rafelte freilich auch gedantenvoll bie Stiegen bernieber, als aber auf ber unteren ihm bie Tobtenfranzverfertigerin, aus ber Balletprobe beimfehrend, begegnete, mußte er es doch fo eingurichten, ihr Geficht in einem verlorenen Strahl bes Gaslichtes zu erbliden und zu ertennen, daß diefes Geficht febr niedlich und feineswegs ftrenge war. Gie hüpfte gleichfalls befriedigt die Stiege empor und er flirrte weiter in eine Conditorei.

Reine Rub.

Amei Tage nach ber Beerdigung bes Freiherrn Unferberg fam Baron b. Brud in Die Refibeng gurud. Die befannten Umgebungen riefen auch ben altgewohnten Gedanfengang wieder ins Leben und er bachte berglicher an Belene, als es ihm die letten Tage möglich gemejen war. Martina's Bild trennte fich für ihn nicht aus bem Rahmen ihres Aufenthaltsortes, indeg bie fcone Baronin gleichsam ein Teil diefer Stadt, ein Teil bes Lebensluft in ihren Mauern zu fein ichien. Dem Rammerherrn war es, als ermache er aus einem Fiebertraum, aber ihm ward nicht wohl babei zu Mute, er erschrad über fich selbst, ja er batte sich verachten mögen, bei bem Bewußtsein, zwei Frauen zu lieben, ohne enticheiden ju fonnen, welcher bon Beiden bas Bor-

recht gebühre. Bielleicht, wenn er nicht bon feine Bemiffen an Selene gebunden gewesen mare, bie Sache anders gestanden, er wirde vorune freier an sie, ruhiger an Martina gedacht bat aber er war gefesselt und fühlte den Drud Fesseln. Raum hatte sich Brud vom Reisestande freit, trieb es ihn mit feinen Dofumenten gu Be er fragte fich ob fie froh ober erschroden Rachrichten begrüße, ob fie unbedingt gläubig nur mißtrauisch vor den Enthüllungen, die er bre bafteben murbe, - - jedenfalls mußte fünftliche Faffung gufammenbrechen und fie e unverftellt fie felbft fein, es tonnte fo Bieles f eignen, daß dem Rammerherrn der Atem beinabe als er an helenens Thur die Glode gezogen und endlich nach einer erwartungslangen langfame Schritte nahten. Gine alte Arbei öffnete, fie erfannte ben Besucher nicht und ihn leife, mas er muniche. Brud faßte an Stirn und trat jurud, um ben Ramen unter Blodengug und die fo befannten Raume noch i angubliden - ja, er ftand an Belenens Thur, i lich verwandelt, von ihren Domeftifen nicht erfe er, ber fich fo oft und fo gern helenens ! Sand nennen ließ. (Fortsetung folet) Berantwortlicher Redatteur : Mlwin Boege, Gri

V. Berliner Pferde-Lotterie Unwiderruflich

Biehung am 8. Dezember 1899 3233 Gewinne

102,000 Mart.

fose à 1 Mk., 11 fose 10 Mk., Porto und Lifte 20 Pfg.

auch gegen Briefmarten, ampfiehlt und verfenbet bas Bantgefcaft Carl Heintze, Berlin W.,

unter den Linden 3

Gewinn	ie .	Wert
1 8	113	15000.K
1,		10000
1,		9000 ,.
1,		8000 ,,
1,		5000 ,,
1.	13, 413	4500
100	100	4000
0.	*****	3000 ,,
9	2500	BOUGH #
2	1800	40000 11
8	1500	anno H
16	100	THE VICTOR IN
200	20	AUGU W
1000	10	10000
2000	5	
3235		RODGO H
0205	@tip. 1	02 000 18.

Die Boche Die Boche

Die Boche Die Boche

Die Boche Die Boche Die Boche Die Boche

TirBode Die Bode

Die Boche Die Boche

Die Boche Die Boche

DieBoceDieBoche

Tie Bode Die Bode

Tie Boche Die Boche

Die Bode Die Bode

Die Boche Die Boche

TieBode DieBode

Die Bodie Die Bodie TieBoche DieBoche

TieBodeDieBode

irBode DieBode

Bode Die Boche

etBoche Die Boche

T eBodeDieBode

Die Boche Die Boche

Tir Bode Die Bode

i te Boche Die Boche

1. Bode Die Bode

·Boche Die Boche

eWode Die Bode

to Bothe Tie Bothe

ir Boche Die Boche

ie: omeDicBoche

. Beine Die Boche

. Lone Tie Bome

. Bode DieBodie

1-Woche Die Boche

e Bente Tie Woche

eBome DieBome

2 . Some Tie Bothe

Be be Tie Boche

E ie Boche Die Boche

Ungefunde u. Leidende

erhalten gratis und franto über bie munberbare Beilfraft ber elettrifchen Juftruftions. majdine. Breis 241/, unb 281/, Dit. von P. Frengang Rachf., Dresben Mitft.

Fangen Sie keine Ratten & Mänje,

fonbern vernichten Gie biefelben mit bem ficher wirfenben v. lich für Deniden u. Sausthiere in Dojent & 35 Bfs., 60 Pf, und 1 Dart erhaltlich bei



Das Beste, und Erfolgreichste was Damen zur Pflege der Haut, und was Mütter zum Waschen der Kinder verwenden können. Erhältlich überad

Die Boche Die Toche

Die Bodie Die Bodie

Die Boche Die Boche DieBoche DieBoche

Die Boche Die Boche

DieBocheDieBoche

DieBoche DieBoche

DieBocheDieBoche

Die Boche Die Boche

DieBoche Die Boche

DieBocheDicBoche

Die Boche Die Boche

DieBoche Die Boche

DieBoche DieBoche

DieBocheDieBoche

DieBodeDieBode

DieBoche DieBoche

DieBocheDieBoche DieBoche DieBoche

DieBodeTieBode

DieBocheDieBoche

DieBode DieBode

DieBodeDieBode

DieBoche DieBoche DieBocheDicBoche

DieBode DieBode

Die Boche Die Bloche

DieBocheDieBoche

Die Boche Die Boche

DieBoche Die Boche

DieBodeDieBode

DieBocheDieBoche

DieBocheDieBoche

DieBoche DieBoche

Die Boche Die Boche

DieBoche DieBoche

DieBodeDieBode

DieBocheDieBoche

DieBocheDieBoche

DieBocheDieBoche

DieBoche DieBoche

DieBocheDieBoche

DieBocheDieBoche

mit der Enle. nch kurzweg Erlen Seif gennnut

Jos. Mühl Eltville

Steingaffe 3 Steingaffe 3 empfiehlt fein großes Lager

chulwaven

Reparaturen Schnell und billig.

Gold=, Silber= und Rupfer-Bronce

in nur befter Qualität, trod. net fofort nach bem Unftrich, gu

> Beter Bulbert, Gltville.

Laubsäge-Holz per Deter von 90 Bf. an

Borlagefatalog u. Breislifte über alle Laubfage u. Rerb. ichnitt-Iltenfilien gratis. 6. Schaller & Co., Ronftang, 3 -Martiftatte 3.



Die Boche Die Boche Tie Bode Die Bode Die Bodie Die Bodie

Wer stets wissen will

Wode Die Bode Wovon man spricht, Die Bode Die Bode Die

DieBoche Die Boche Die Bo

LieBode DieBode Die Bode Die Bo

TieBode DieBode Die Bode Die Bode Die Boche Die Bo

Tie Bode Die Bode Die

lese .. Die Woche"

Man abonnirt bei den Buchhandlungen oder Postanstalten

DieBoche DieBoche LieWodie Die Wodie DieBocheDieBoche TieBone TieBoch TieBode LieBode LieBode LieBode DieBode DieBod Die Bode Tie Bode Die Bode Tir Boche Die Bo TirBode TieBode TieBode TirBode DieBode DieBode DieBode DieBode DieBode DieBode DieBode DieBode TieWodeTieBodeTieBodeTieBodeDieBodeTieBodeDieBodeDieBodeDieBodeDieBodeDieBodeDieBodeTieBodeTieBodeTieBodeDi DieBode DieBode DieBode Die Bode Die Bode

Riessner Oefen



Patent-Danerbrandöfen

von Schreiber, Reigmann, Gienauth, alles mit "Beiger-Regulierung.

Jrische Oefen, Petroleumheizöfen, Wurmbachöfen, Kelleröfen, Steinkohlen-Säulen- und Regulier-Oefen.

Reichhaltiges Berdinger.



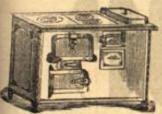
Rohlenfasten,

Ofenichirme,

Tenergeräte.

Große Muswahl. -- Billige Breife.

Lieferung franko jeder Sahnftation.



Neu! Rronen-Defen.

Danerbrand mit vollständiger Ranchverbreunung.

Ueberrafchend geringer Rohlenverbrauch.

Ludwigftr. 7. Gegrundet 1873.

J. Rothschild

Ludwigftr. 7. Gegrunbet 1873.

Schirm - Fabrik.

Erstes u. grösst. Specialgeschäft am Platze



empfiehlt feine reichhaltige Auswahl in Schirmen eigen. Fabrikation

von den einfachften bis zu ben hochelegantesten, und übernimmt fur die haltbarteit ber Ware die weitgehenbfte

Fortwährender Eingang von Renheiten

beutschen, frangonischen und englischen Genres. - Beparaturen merben raid billig und gut in eigener Wertftatte ausgeführt.

xSchreiber

Damen-Confection

nur 24 Schillerftr. 24 Dla nur 24 Schillerftr. 24 gegenub, b. Offiziercafino.

Jacken

gegenüb, b. Offiziercafino. 2.50 an bis Mt. 20 .- und höher.

von Mart 2 Kragen Carrirte Capes DOR Mart 7

an bis Mart und hoher. - an bis Mart 18 -

Kinder-Jacken von Mart Kinder-Mäntel von Mart

und höher. an bis Mart 12. und höher. an bis Mart 15 .-

und höher. Billige, fefte Preife.

ınzen

Portemonnaies, Cigarren-Etius Bofenträger, Beifeartikel und Sandagen. Tapeten und Linoleum

Beuefie und geschmadvollfte Mufter, sowie Anfertigung aller Sattler-Bolfter Artifel empfiehlt

Jakob Heuser, pormals: Josef gaerber, Sattler u. Tapegierer. Ellville, Dauptftrage.

färberei Aramer Mannheim. Inhaber Lubmig Rramer, Soflieferant. Färberei Runftmafderei v. dem. Neinigung für Derren- und Domen Garberebe Mobelftoffe, Borbange, Garbinen Deden, Teppiche 2c. 2c.

Dech. Teppich-Riopf-Bert. Annahmestelle: B. Pohl u. Heinr. Becker.

D. 0110, Sattler, Mainz.

Gegründet 1865. - Telephon Rr. 874.

3ch zeige hiermit ergebenft an, baß ich mein Gefchaft nach

Schillerplatz

(bisheriger Laden ber Mantelfabrit May Schreiber) verlegt habe und empfehle in ceimfter Auswahl jämtliche Reife-Artifel, edite Rohrplattenkoffer, feine Lederwaaren.

Reit-, Wahr- und Stall-Utenfilien, fowie Zagd-Alrtifel.

Alle Reparaturen werden fachgemäß ausgeführt

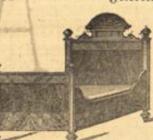
Joseph Wolf,

Miesbaden.

Friedrichftraffe 48.

Friedrichftrage 48 Bettfiellen Betimert Radtidrante. Waid= fommoden Atleider= u. Spiegel=

idrante



Tifche Ctüble Buffets ertitows Spiegel Politer-

mö bel

Romplette Ginrichtungen.

20 Mufter-Rimmer.

Große Ausstellungsräume. Gigene Werkftätten.

3m Berlage von S. Liebau in Berlin ericbeint und ift burch alle Buchandlungen, in Gitville burch 21. Boege gu begieben :

Der Rechtsauwalt im Danfe. Deutides Gefet und Rechtebuch.

Gin Sande und Silfebuch fur Gewerbetreibenbe, Fubritanten, Rauflente, Beamte, Landwirte, Sons und Geundbefither, Ingenieure Technifer 2c.

Mit gablreichen Formularen gur febftständigen Anfertigung aller möglichen Gingaben, Rlagen, Befuche, Bertrage fowie mit Ans-leitung gur felbstständigen Fuhrung von Klagen jeder Art nach der Reichs-Civil-Brogeg-Ordnung.

Sechfte auf's Reue vermehrte und verbefferte Muflage. Muf Grund Der Beftimmungen D. Burgerl. Gefet: Buches für Das Deutsche Reid, und Der fibrigen Reichsgesetze vollständig nen bearbeitet worben.

29. Sartwich, Rechtsanwalt in Berlin. 3mei Banbe in geschmackollem bauerhaften Salbfransband mit echter Goldpreffung. Preis pro Band Mt. 7.50. Der erste Band ift bereits ericbienen, ber Zweite Band ericheint im Dezb. 1899. Auch in 46 Lieferungen a 25 Bfennig zu beziehen.

Inhalts Neberficht.

Gefter Band : Borwort. Ginleitung. Allgemeines über bas Berhalten im Rechtes und Gerichtsverfebr.

Erfte Abtheilung: Das Burgerl, Gefen-Buch fur bas Denifde Reich. Erites Buch : Allgemeiner Teil. - Zweites Buch : Recht ber Schuldverhaltniffe. - Drittes Buch : Sachenrecht. - Cabbegifter gum Erften Banb.

3meiter Band : Biertes Buch : Familienrecht - Funftes Erbrecht.

3weite Abfeilung. Bon bem Recht bes weiteren Rerfebrs, Cadregifter gum Bweiten Band.

Mit bem Infrafitreten bes Renen gilt mehr wie je ber alte Sat : "Untenntnis ber Gefete ichutt vor Schaben und Strafe nicht" und beshalb wird jeder vorsichtige Mann fich einen guverlaffigen Ratgeber anschaffen, aus bem er bie notige Belehrung und Renntnis icopfen tann, ohne genotigt gu fein, bei jeder Rleinigleit Beit und Gelb gur Erlangung einer genugenben Austunft gu opfern,

"Der Rechtsanwalt im Saufe,"

ber jest in neuer Auflage ericeint. "Der Rechtsanwalt im Saufe" will auch in feiner neuen Bearbeitung auf Grund bes B. G. B. ic. bleiben, mas er bisber war, ein Führer und Berater in den verschiedenen Rechtsfragen bie im täglichen Beruf an Alle im Berkebrs- und Erwerbsleben

Stehenbe herantreten. In ber Sand gablreicher Beifpiele aus bem praftifchen Beben zeigt ber Berfaffer in flaver, leichtverftandlicher Darftellung was man gegebenen Falles zu thun ober gu laffen bat, um fich por Schaben gu bewahren und fich gu feinem Rechte gu verhelfen.

Gechafts-Gechafts-Aufgabe volständiger Ausverkauf

des ganzen Winterlagers

Confektions Costumes Blousen Seidenstoffe Wollstoffe Spitzen Schlafröcke Matinèes Unterröcke

und der

zurückgesetzten Sommer-Artikel.

Die Preise sind anlässlich dieser Gelegenheit bei den bekannt guten Qualitäten so ausserordentlich billig gestellt, dass es dem geehrten Publikum die grössten Vorteile zum Einkauf bietet.

Das Massgeschäft erleidet durch den Ausverkauf keine Störung und werden Bestellungen in unveränderter Weise prompt und billig ausgeführt.

Manrice Allmo,

Wiesbaden,

Webergasse 5.

Webergasse 5.

Die